

**März  
2013**



**PFARR**

**BRIEF**

für den Pfarrverband  
**Preying**

# *Liebe Pfarrangehörige*

---

## DER BISCHOF VON PASSAU

### **Hirtenwort zur österlichen Bußzeit 2013**

#### **„Die Beichte, ein Weg zur Freude“**

Liebe Schwestern und Brüder!

Wir Christen scheinen zurzeit ein Defizit zu haben. Als Jesus geboren wurde, verkündete der Engel über den menschengewordenen Erlöser nicht:

„Ich verkünde euch ein großes Problem!“ Nein, er sagte: „Ich verkünde euch eine große Freude!“ (Lk 2,10).

Das Christentum ist die Religion der erlösten Freude. Aber um diese Freude muss sich jede Generation von Christen neu bemühen. Schon um das Jahr 140 schrieb in Rom der neugetaufte Sklave Hermas, der nach seiner Bekehrung offensichtlich mit großer Begeisterung Christ war, den Satz: „Der Geist Gottes verträgt keine Traurigkeit oder Verdrossenheit. Ergib dich also der Fröhlichkeit, die allezeit Gnade findet bei Gott und ihm wohlgefällig ist.“

Eine solche Mahnung tut uns auch heute gut. Denn die Zeiten, in denen die Christen fröhlich waren, scheinen lange vergangen zu sein. Jeder und jede, die heute ein wenig die kirchliche Situation beobachten, werden wohl bestätigen müssen, dass sich im kirchlichen Raum die innere Freude immer mehr verflüchtigt. Im gleichen Maß aber, in dem diese Freude verloren geht, greifen Frustration, Aggression und Zynismus um sich.

Wir Christen haben der Welt nicht irgendein Produkt anzubieten. Unser Geschenk an die Welt muss die Freude sein, die Freude, durch die wir auch nach außen hin bekunden, dass es schön ist und beglückend, Christ zu sein. Jesus will, dass seine Freude in uns sei und dass unsere Freude vollkommen werde, sagt er seinen Jüngern (vgl. Joh 15,11).

Wir Christen brauchen Freude, die das Urgeschenk des Hl. Geistes ist, wie der Apostel Paulus in seinem Brief an die Galater ausführt: „Die Frucht des Geistes ist Liebe, F r e u d e, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.“ (Gal 5,22). Wenn wir Christen diesen Geist nicht an und in uns wirken lassen, werden wir an und in der Kirche keine wahre Freude finden.

## *Liebe Pfarrangehörige*

---

Damit nähern wir uns dem Punkt, wo wahre innere Freude sich ereignen kann und muss: Wir nähern uns dem eigenen Herzen.

„Ich lebe im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich für mich hingegeben hat.“ (Gal. 2,2). Mit diesem sehr persönlichen Bekenntnis hat Paulus das Wesen des Christentums definiert. Christsein heißt: im Glauben an den Sohn Gottes leben, der mir seine Liebe darin erwiesen hat, dass er sich für mich hingegeben hat.

Die Rede von Gottes Liebe ist keine leere Phrase. Gottes Liebe ist in dem erwiesen, was Gott an uns gewirkt hat: nämlich Erlösung, meine Erlösung. Das muss jeder Mensch für sich selbst annehmen. Christus ist nicht ein abstraktes Erlösungsprinzip. Er muss und will ganz konkret angenommen werden von jedem Einzelnen als „mein Retter“, als „mein Erlöser.“

Nun stellt sich aber die Frage: Wo erfährt der einzelne Mensch, wie erfahre ich ganz konkret die Erlösung durch Christus? Wo geschieht in meinem Inneren, in meinem Herzen, wirklich und tatsächlich Erlösung und Heil, so dass ich zur Freude befreit werde? Wo begegne ich dem liebenden Vater-Gott, der zu mir spricht: „Siehe, ich mach alles neu.“ (Offb 21,5)?

Die Kirche hat von Christus den Auftrag erhalten, alle Krankheiten zu heilen (vgl. Mt 10,1). Am Tag seiner Auferstehung, an Ostern, gibt Jesus seinen Jüngern die Verheißung: „Empfangt den Hl. Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.“ (Joh 20,22 ff). Mit diesen Worten setzt der Herr das hl. Sakrament der Buße ein, das wir auch Beichte nennen.

Und er bettet diese Stiftung des Sakramentes in eine mehrmalige Zusage ein: „Friede sei mit euch!“ Wenn die Sünden vergeben sind, dann tritt der Zustand des versöhnten Friedens mit Gott und den Menschen ein; und das bewirkt die innere Freude. Im Sakrament der Versöhnung greift Gott heilend und befreiend in unser Leben ein. Da begegnen wir geradezu handgreiflich der Barmherzigkeit Gottes. Er nimmt die Sünden von uns und wirft sie, wie es in der Bibel heißt, weit hinter seinen Rücken, sodass sie weg sind - weg für immer (vgl. Jes 38,12). Jede Sünde kann versenkt werden im unendlichen Meer der göttlichen Barmherzigkeit.

## *Liebe Pfarrangehörige*

---

Gott hasst die Sünde und warnt davor; er verabscheut zutiefst das Böse. Aber wenn die Sünde einmal geschehen ist und der Mensch sie erkennt und ehrlich bekennt, ist es derselbe Gott, der dem Sünder mit unermesslicher Barmherzigkeit entgegen kommt. In der Beichte wird der Sünder nicht verurteilt, sondern losgesprochen; er wird nicht verdammt, sondern erlöst und gerettet; er wird nicht gedemütigt, sondern aufgerichtet und mit tiefer Freude erfüllt. Nach dem Wort des seligen Papstes Johannes Paul II. liegt das Wesen der Beichte in der „Befreiung von sich selbst und dann in der Rückgewinnung verlorener Freude, der Freude darüber, erlöst zu sein.“

Denken wir an das Gleichnis vom verlorenen Sohn und vom barmherzigen Vater (Lk 15,11-32).

Der verlorene Sohn verlässt das väterliche Haus, weil ihm der Vater nicht mehr genügt. Er hat keinen Glauben mehr an die Liebe des Vaters. Deshalb verlangt er sein Erbeil, um seine Angelegenheiten nun ganz allein zu regeln. Er sucht für seine Lebenserfüllung anderes als Gott. Er möchte mehr sein und gelten. Genusssucht, Habsucht und Ehrsucht werden nun die Beweggründe seines Handelns. Im Gleichnis endet der Sohn bei den Schweinen auf dem Feld.

In dieser totalen Trostlosigkeit seines Herzens erinnert er sich an den Vater; er entschließt sich, zu ihm zurückzukehren und ihn um Verzeihung zu bitten. Er glaubt, er werde nicht mehr geliebt, er sei nicht mehr Sohn. Trotzdem nimmt er sich vor, dem Vater seine Schuld zu bekennen. Der Vater erwartet ihn seit langem. Er entdeckt ihn, als er ihn kommen sieht, eilt ihm entgegen und umarmt ihn. Keine Spur von Vorhaltung oder Vorwurf! Er ruft die Diener herbei, damit sie ihn kleiden, nähren und pflegen. Weil man ihm so große Liebe schenkt, beginnt der Sohn in diesem Augenblick, sie auch selbst zu verspüren und von ihr erfüllt zu werden. Eine ungeahnte Reue überkommt ihn. Was er sich zunächst vorgenommen hat, das spricht er nun aus: „Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt.“ Jetzt kommt er wirklich ganz zum Vater zurück. Er wird wieder ganz Sohn. Er wird lebendig. „Mein Sohn war tot und lebt wieder“, sagt der Vater. Freude breitet sich aus: beim Vater und beim Sohn. Sie überwindet alle Unversöhnlichkeit.

Im Gleichnis vom verlorenen Sohn und vom barmherzigen Vater ist uns der von Jesus selbst entworfene Grundriss des Bußsakramentes gegeben. Die Beichte ist die persönliche und unmittelbare Zuwendung des Erlösers an den Einzelnen. Sie ist ein Bild der weit geöffneten Arme des Vaters, der am

# *Liebe Pfarrangehörige*

---

Straßenrand den verlorenen Sohn oder die verlorene Tochter erwartet. In der Lossprechung der Beichte lässt uns Gott durch den Priester sagen, dass er uns durch seine Vergebung einen neuen Anfang schenkt, weil er uns liebt.

Beichten gehen heißt: hingehen, Gottes Liebe empfangen und aus dieser Liebe heraus die eigene Liebe zu Gott und den Menschen wieder herzlicher zu gestalten. Das Bußsakrament empfangen bedeutet: wirklich an die Liebe Gottes glauben und mein Leben danach ausrichten.

Beichten ist wahrhaft ein Weg zur Freude.

Diese persönliche Zuwendung der Erlösung im Bußsakrament ist auch eine wesentliche Voraussetzung für die Erneuerung der Kirche. Solange alles nur Struktur, Programm oder Appell bleibt, ändert sich nichts zum Positiven. Erst wenn durch meine persönliche Umkehr als Glied der Kirche eine innere Bekehrung und Umkehr erfolgt, wird das beitragen zur neuen Evangelisierung der Kirche.

Liebe Schwestern und Brüder,  
wir befinden uns im „Jahr des Glaubens“, das für uns nach dem Wunsch unseres Hl. Vaters Papst Benedikt XVI. „eine Einladung ist zu einer echten und erneuerten Umkehr zum Herrn, dem einzigen Retter der Welt“.

Im Empfang des Bußsakramentes ist uns die Tür dazu in reichem Maß geöffnet. Ich wünsche Ihnen, dass beim Empfang der Beichte ihr Herz mit jenem Frieden und mit jener Freude erfüllt werde, die der auferstandene Herr uns schenkt. Dafür erbitte ich Ihnen auf die Fürbitte der Gottesmutter Maria, der Mutter der Kirche und der Mutter der Versöhnung, den Segen des sich erbarmenden Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

Passau, am Hochfest unseres Diözesanpatrons,  
des hl. Valentin, am 7. Januar 2013

Wilhelm Schraml

Bischof

Apostolischer Administrator

# *Liebe Pfarrangehörige*

---

Am Freitag, den 1. Februar, haben Pfarrvikar Antoni und ich auf Anweisung des Bischöflichen Ordinariats unseren Wirkungsort gewechselt.

In jedem Pfarrverband sehen die Aufgaben ein wenig anders aus, so dass wir neue Erfahrungen sammeln können.

Ich freue mich darauf, neue Kontakte mit Herrn Pfarrer Jaindl und Ihnen, liebe Pfarrangehörige, pflegen zu dürfen. Zuerst darf ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Francis Pinnaka.

Wie mein Mitbruder Pfarrvikar Antoni bin ich in Nellore Andhrapradesh geboren. Meine Eltern leben in Dakkili bei Nellore, also in Südost-Indien. Ich habe noch zwei Geschwister, die sich glücklicherweise um meine Eltern kümmern können.

Nach der Grundschule bzw. High-School studierte ich (1983 - 92) Philosophie und Theologie in Haiderabad. Meine Priesterweihe empfing ich 1993. Als Kaplan und Pfarrer arbeitete ich in drei verschiedenen Orten meine Diözese, in der alle Glaubensrichtungen anzutreffen sind: Hindu, Moslems, Protestanten und Katholiken. An einer Sozialstation mit vorwiegend Hindus durfte ich viele Menschen im kath. Glauben unterweisen und sogar 70 Personen taufen. Mein Bischof H. Moses Prakasam schickte mich schon vor Jahren nach Deutschland als Urlaubsvertretung in die Diözese Regensburg. Um meine Deutschkenntnisse zu verbessern, durfte ich einen Sprachkurs an der Akademie Klausenhof (Münster) besuchen.

Seit März 2012 war ich bereits als Pfarrvikar in Spiegelau eingesetzt.

Ich bin überzeugt, dass sich mit Herrn Pfarrer Jaindl noch weitere pastorale, liturgische und verwaltungsmäßige Aufgaben und Pflichten erfüllen darf und dabei das Leben in Ihrem Pfarrverband schätzen und lieben lerne. Ich bin optimistisch, dass Sie mir durch Gebet, Vertrauen und gutes Miteinander helfen wollen, die neuen Herausforderungen zu meistern und im Glauben an Gott Kirche zu realisieren und zu gestalten.

Ich lade Sie ein, die Nähe Gottes und seine Liebe zu uns auf einem Stück gemeinsamen Weges spürbar werden zu lassen.

Gebe Gott uns dazu seinen Segen und sein Geleit.

**Ihr Pfarrvikar Francis Pinnaka**

# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

**Sonntag, 03.03.**

**3. FASTENSONNTAG**

---

Kollekte für die Pfarrkirche

**Preying**

**7:00 Uhr Laudes**

**8:30 Uhr Pfarrgottesdienst Hl. Amt**

Rita Scheungrab f. Ehemann, Vater u. Opa z. Sterbetag

Fam. Scheungrab f. Walter Schneider

Rosa Krenn f. Ehemann u. Vater z. Geburts- u. Namenstag

Fam. Reserl Höller f. Sohn u. Bruder Hansi u. Mutter u.

Oma Therese Holler zu den Sterbetagen

Fam. Maria Friedl f. Ehemann u. Vater Christian z. Geburtstag

**8:30 Uhr Kindergottesdienst**

**anschließend gemütliches Frühstück mit Vorstellung des Jahresprogramms des SA Ehe und Familie**

**14:00 Uhr Kreuzwegandacht mit Pfarrvikar Francis Pinnaka**

**Haus**

**10:00 Uhr Pfarrgottesdienst Hl. Amt mit Pfarrvikar Francis Pinnaka**

Hl. Amt z. Ehren d. Mutter Gottes

Fam. Nepomuk Segl, Andrea u. Helmut Liebl, Rosemarie u.

Klaus Schreiner, Fam. Günther Rendl f. Georg Poxleitner

Hildegard Moosbauer u. Marianne Boxleitner f. Vater z. Geburtstag

Fam. Roswitha Friedl f. Ehemann, Vater u. Opa Karl Friedl z. Geburtstag

Geschwister Wirkert f. Eltern

Fam. Matthias Veicht f. Eltern

**14:00 Uhr Kreuzwegandacht mit Peter Gröger**

---

**Montag, 04.03.**

---

**Preying**

**6:00 Uhr Stille Anbetung**

**6:30 Uhr Laudes**

**17:00 Uhr 6. Weggottesdienst zur Erstkommunion:  
"Jesus - ein Schatz in meiner Hand"**

**18:00 Uhr Heilige Stunde mit Gebet für geistliche Berufungen**

**Haus**

**15:30 Uhr 6. Weggottesdienst zur Erstkommunion:  
"Jesus - ein Schatz in meiner Hand"**

# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

## Dienstag, 05.03.

---

<b>Haus</b>	<b>7:30 Uhr</b>	<b>Schulgottesdienst</b>	
<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>	<b>6:30 Uhr Laudes</b>
	<b>8:30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	
	<b>9:00 Uhr</b>	<b>Hausfrauenmesse</b>	
		Fam. Scheungrab/ Fam, Kainz-Preiß/ Fam. Möglinger-Helmbrecht f. Hermann Lang	
	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>	

---

## Mittwoch, 06.03.

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>	<b>6:30 Uhr Laudes</b>
	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>	
<b>Furth</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Dorfmesse mit Pfarrvikar Francis Pinnaka</b>	
		Josef Jobst, Michael u. Katharina Dankesreiter, Fam. Franz Perl, Fam. Anton Lachmann f. Reinhard Segl Markus Hoppe, Fam. Josef u. Regina Haidn, Fam. Josef Windorfer, Fam. Scheibe f. Adolf Lachmann	

---

## Donnerstag, 07.03. **Hl. Perpetua u. Hl. Felicitas, Märtyrinnen**

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>	
	<b>6:30 Uhr</b>	<b>Laudes</b>	
	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>	
<b>Haus</b>	<b>18:30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit</b>	
	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
		Fam. Monika u. Werner Polleichtner, Anna Ranzinger, Karl u. Roswitha Windorfer, Paula u. Franz Greipl f. Josef Pinker Kathi u. Anton Feichtinger f. Schwager Rudolf Achter Elisabeth Greipl f. Frau Liebl z. Sterbetag	

---

## Freitag, 08.03. **Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer**

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>	<b>6:30 Uhr Laudes</b>
	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>	
	<b>17:30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit</b>	
	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Pfarrvikar Francis Pinnaka</b>	
		Anna Berger f. Hermann Lang	





# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

## Mittwoch, 13.03.

---

Preying	6:00 Uhr	Stille Anbetung	6:30 Uhr	Laudes
	13:00 Uhr	Bußgottesdienst für Seniorenclub zum Thema: Ein Augen-Blick		
	17:00 Uhr	Vesper		
Furth	17:00 Uhr	Kreuzweg		
Haselbach	19:30 Uhr	Dorfmesse		
		Konrad Wimberger f. beiders. Eltern Konrad Wimberger f. die Armen Seelen		

---

## Donnerstag, 14.03. **Hl. Mathilde, Königin**

---

Preying	6:00 Uhr	Stille Anbetung		
	6:30 Uhr	Laudes		
	17:00 Uhr	Vesper		
Haus	18:30 Uhr	Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit		
	19:00 Uhr	Hl. Messe mit Pfarrvikar Francis Pinnaka		
		Fam. Josef Ruf f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Sterbetag		
		Fam. Marianne Eibl u. Fam. Heidi Farnhammer f. Mutter z. Sterbetag		
		Max Greipl d. Eltern u. Geschwister Rosa Biebl m. Kindern f. Mutter u. Oma z. Sterbetag u. f. Ehemann z. Geburtstag Elisabeth Greipl f. Vater z. Sterbetag		

---

## Freitag, 15.03. **Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester**

---

Preying	6:00 Uhr	Stille Anbetung		
	6:30 Uhr	Laudes		
	17:00 Uhr	Vesper		
	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit		
	18:00 Uhr	Hl. Messe mit Bußgottesdienst: Ein Augen-Blick 3. Praxisteil alle Firmlinge: Bußgottesdienst mit Einzellossprechung		
		Annemarie Söldner f. Vater z. Geburtstag Fam. Georg Söldner f. Vater u. Schwiegervater z. Sterbetag		



# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

---

## Dienstag, 19.03. HOCHFEST DES HL. JOSEF

---

Haus	7:30 Uhr	Schulgottesdienst
	13:30 Uhr	Bußgottesdienst des Seniorenclubs zum Thema: Ein Augen-Blick
Preying	6:00 Uhr	Stille Anbetung
	6:30 Uhr	Laudes
	8:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	9:00 Uhr	Hausfrauenmesse Elisabeth Schober nach Meinung
	17:00 Uhr	Vesper

---

## Mittwoch, 20.03.

---

Preying	6:00 Uhr	Stille Anbetung
	6:30 Uhr	Laudes
	14:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Segnung der Palmbuschen für den Seniorenclub Kumreut
	17:00 Uhr	Vesper
Furth	19:00 Uhr	Dorfmesse Fam. Max u. Christa Schrank, Fam. Segl, Fritz Hofbauer, Fam. Heinz Thoma f. Walter Schneider Christa Schrank f. Schulkameradin, Markus Hoppe f. Elfriede Müller Annemarie u. Karl Haidn, Fam. Michael Dankesreiter, Fam. Lachmann, Max u. Christa Schrank f. Josef Pinker Franz u. Elsa Wolf, Maria Scherer, Anita Kölbl, Fam. Marianne Pflanzl, Tina u. Egon Binder f. Helga Hoppe

---

## Donnerstag, 21.03.

---

Grafenau		Einkehr- und Besinnungstag für alle Diakone und Priester des Dekanates FRG
14:00 - 18:00 Uhr		
Preying	6:00 Uhr	Stille Anbetung
	6:30 Uhr	Laudes
	17:00 Uhr	Vesper

# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

<b>Haus</b>	<b>18:30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit</b>
	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Bußgottesdienst: Ein Augen-Blick</b> Renate Pinker m. Kindern f. Ehemann, Vater u. Opa z. Namenstag Bernadette Ueberham f. Vater z. Sterbetag Georg Hebensteiner f. Ehefrau, Fam. Georg Hebensteiner jun. f. Mutter u. Schwiegermutter z. Sterbetag Fam. Gerhard Bauer u. Fam. Klaus Stöger f. Elfriede Müller

---

## Freitag, 22.03.

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>
	<b>6:30 Uhr</b>	<b>Laudes</b>
	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>
	<b>17:30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit</b>
	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Pfarrvikar Francis Pinnaka</b> Michael Veicht f. Onkel, Fam. Rosmarie Bernhard, Brigitte Rabbauer m. Fam., Barbara Veicht m. Fam. f. Cousin Johann Veicht

---

## Samstag, 23.03.

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>
	<b>6:30 Uhr</b>	<b>Laudes</b>

---

## Sonntag, 24.03. PALMSONNTAG

---

Kollekte Seelsorge i. Hl. Land

<b>Preying</b>	<b>7:00 Uhr</b>	<b>Laudes</b> <b>Palmbuschenverkauf</b>
	<b>8:00 Uhr</b>	<b>Palmweihe am Schulhof</b> <b>anschl. Palmprozession zur Kirche</b>
	<b>8:30 Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst Hl. Amt</b> Fam. Elisabeth Sammer f. Mutter z. Sterbetag Karl u. Gertraud Zeidler f. Frieda Zeidler z. 1. Sterbetag u. Geburtstag Fritz Scheungrab f. Walter Schneider Eugenie Bogner f. Ehemann Rudolf z. Sterbetag
	<b>anschließend</b>	<b>Osterbasar des SA Ehe- u. Familie</b>

# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

<b>Haus</b>		<b>Palmbuschenverkauf</b>	
	<b>ab 9:00 Uhr</b>	<b>Osterbasar im Pfarrheim</b>	
	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Palmweihe am Vorplatz u. Prozession um die Kirche</b>	
		<b>Pfarrgottesdienst Hl. Amt mit Pfarrvikar F. Pinnaka</b>	
		Die Christoph Kinder f. Mutter Karolina z. Geburtstag	
		Annemarie Märkl f. Ehemann Ernst z. Sterbetag	
		Fam. Niedermaier f. Sohn, Bruder, Schwager u. Onkel Josef	
		Fam. Max Bauer f. Vater u. Opa	
		Fam. Theresia Hofbauer f. Vater, Schwiegervater u. Opa	
		z. Sterbetag	
		Fam. Christine Gierke u. Fam. Erika Spießl f. Mama z.	
		10. Sterbetag	
		Stephan Paulus f. Elfriede Müller	
	<b>anschließend</b>	<b>Segnung des Osterbrunnens am Hofmarkplatz</b>	
	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Taufe Lichtenauer</b>	

---

## Montag, 25.03.

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>	<b>6:30 Uhr</b>	<b>Laudes</b>
	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Monatliches Treffen der Dominikanischen Laiengemeinschaft im Pfarrsaal mit Diakon Dr. Stephan L. Rank OP</b>		

**Pfarrer und Pfarrvikar sind von 9:00 - 17:00 Uhr in Passau zum Einkehrtag**

<b>Passau DOM</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Missa chrismatis mit Weihe der Hl. Öle</b>
-------------------	------------------	---

---

## Dienstag, 26.03.                      Dienstag der Karwoche

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung</b>	<b>6:30 Uhr</b>	<b>Laudes</b>
	<b>8:30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>		
	<b>9:00 Uhr</b>	<b>Hausfrauenmesse</b>		
		Hannelore Bloier/ Fam. Adolf Simmet/ Annemarie Herzinger		
		f. Hermann Lang		
	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>		

---

## Mittwoch, 27.03.                      Mittwoch der Karwoche

---

<b>Preying</b>	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Stille Anbetung - 6:30 Uhr</b>	<b>Laudes - 17:00 Uhr</b>	<b>Vesper</b>
<b>Furth</b>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Rosenkranz</b>		
<b>Haselbach</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>Dorfmesse</b>		
		Fam. Otto Wittensöllner u. Fam. Franz Wittensöllner		
		f. Alfons Butscher		

# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

---

## Donnerstag, 28.03.      Gründonnerstag

---

**Preying**      **6:00 Uhr**    **Stille Anbetung**      **6:30 Uhr**    **Laudes**  
**17:00 Uhr**    **Vesper**  
**20:00 Uhr**    **Hl. Messe v. Letzten Abendmahl**  
**mit Fußwaschung der Firmlinge**

**Haus**      **18:00 Uhr**    **Hl. Messe v. Letzten Abendmahl**  
**mit Ministrantenaufnahme und Verabschiedung**  
**unserer Oberministranten Florian Weilermann und**  
**Stefan Eggersdorfer**  
Fam. Rosmarie Friedl f. Mutter, Schwiegermutter u. Oma  
Rosa Kappl z. Sterbetag  
Rosa Biebl m. Kindern f. Ehemann u. Vater z. Sterbetag  
Josef Praml f. Dr. Xluxen u. Dr. Mandrella  
Hans Müller f. Ehefrau, Petra u. Marion f. Mama  
z. Geburtstag

---

## Freitag, 29.03.      KARFREITAG

---

**Preying**      **6:00 Uhr**    **Stille Anbetung**      **6:30 Uhr**    **Laudes**  
**8:00 - 9:00 Uhr** **Beichtgelegenheit mit Pfarrvikar Francis Pinnaka**  
**15:00 Uhr**    **Gedächtnisfeier des Leidens und Sterbens Jesu**  
**mit paarweiser Kreuzverehrung durch die Kinder und**  
**Jugendlichen und Kommunionsspendung**

**Haus**      **8:30 - 10:00 Uhr**    **Beichtgelegenheit mit Pfarrer Erwin Jandl**  
**10:00 Uhr**    **Kinderkreuzweg geleitet von Frau Carmen Grimm**  
**13:00 Uhr**    **Gedächtnisfeier des Leidens und Sterbens Jesu**  
**mit paarweiser Kreuzverehrung durch die Kinder und**  
**Jugendlichen und Kommunionsspendung**

---

## Samstag, 30.03.      KARSAMSTAG

---

**Haus**      **8:30 - 10:00**    **Aussetzung des Allerheiligsten**  
**22:00 Uhr**    **Feier der Osternacht - Auferstehung des Herrn**  
**Österliche Speisenweihe - Hl. Amt**  
Katharina u. Ludwig Friedl, Roswitha Friedl, Fam. Anita  
Höcker f. Elfriede Müller  
Nach dem Gottesdienst verteilt der Frauenbund  
geweihte Ostereier.

---

# GOTTESDIENSTORDNUNG

---

<b>Preying</b>	<b>8:30 - 10:30</b>	<b>Aussetzung des Allerheiligsten</b>
<b>Kirchplatz</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>Osterfeuer (KJG)</b>
	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Feier der Osternacht - Auferstehung des Herrn</b>
		<b>Österliche Speisenweihe - Hl. Amt</b>
		Fam. Konrad Sammer f. Nachbarin Frieda Zeidler

---

## **Sonntag, 31.03. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

---

		Kollekte für die Pfarrkirche
<b>Preying</b>	<b>7:00 Uhr</b>	<b>Laudes</b>
	<b>8:30 Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst Hl. Amt mit Speisenweihe mit Pfarrvikar Francis Pinnaka</b>
		Elisabeth Schober m. Fam. f. Mutter u. Großmutter z. Sterbetag
		Paula Lorenz f. Eltern u. Geschwister
		Nach dem Gottesdienst verteilt der Frauenbund geweihte Ostereier.
<b>Haus</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst Hl. Amt mit Speisenweihe</b>
<i>Gestaltung:</i>		Fam. Monika Stieglbauer f. verstorbene Verwandtschaft
<i>Kirchenchor</i>		Michael Aiginger m. Kindern f. Ehefrau u. Mutter Therese Aiginger z. Geburtstag
		Nach dem Gottesdienst verteilt der Frauenbund geweihte Ostereier.
	<b>11:30 Uhr</b>	<b>Taufe von Florian Angerer, Biberbach</b>

---

## **Montag, 01.04. OSTERMONTAG**

---

		Kollekte für die Pfarrkirche
<b>Preying</b>	<b>7:00 Uhr</b>	<b>Laudes</b>
<i>Gestaltung:</i>	<b>8:30 Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst Hl. Amt</b>
<i>Männerchor Iggenbach</i>		Fam. Max König f. Josef Kaltenecker
<b>Haus</b>	<b>9:30 Uhr</b>	<b>Aufstellung bei Weraneck</b>
	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst - Hl. Amt mit Pfarrvikar Francis Pinnaka</b>
		<b>Anfangsgottesdienst der Feuerwehren</b>
		Freiw. Feuerwehr Haus, Nendlnach u. Furth für verstorbene Mitglieder Georg Poxleitner, Walter Schneider, Reinhard Segl, Adolf Lachmann u. Franz Hernitscheck
		SV Haus f. Georg Poxleitner



## AUS DEM PFARRVERBAND

---



Allen die in der Zeit  
vom 3. bis 31. März  
ihren **Geburtstag** oder ein  
**Ehejubiläum** feiern können  
**herzlichen Glückwunsch**

**Im Besonderen gratulieren wir: (Runde Geburtstage ab 65 Jahre)**

### **Haus:**

28. 02.	83. Geburtstag	Josef Biberger, Halmacker
09. 03.	91. Geburtstag	Gertrud Neumüller, Halmacker
09. 03.	83. Geburtstag	Oskar Dorfner, Brückental
12. 03.	84. Geburtstag	Joseph Sieghart, Hangstraße
17. 03.	75. Geburtstag	Therese Zelzer, Harschetsreuth
25. 03.	87. Geburtstag	Katharina Veicht, Furth
30. 03.	70. Geburtstag	Katharina Feichtinger, Halmacker
31. 03.	70. Geburtstag	Maria Foede, Hasenweg

### **Preying:**

12. 03.	65. Geburtstag	Eduard Graf, Scheibenberg
14. 03.	65. Geburtstag	Theobald Pauli, Trautmannsdorf
19. 03.	86. Geburtstag	Josefine Müller, Scheibenberg
29. 03.	89. Geburtstag	Anna Messerklinger, Matzersdorf

---

### **Das ewige Licht vor dem Allerheiligsten in Haus im Wald opfert:**

Vom 04.03. bis 10.03.	Waltraud Stöger z. Ehren d. Hl. Altarsakramentes
Vom 19.03. bis 25.03.	Erika Spießl f. Mama Anna Kargus z. Sterbetag
Vom 26.03. bis 31.03.	Fam. Max Bauer f. Vater u. Opa z. Sterbetag

### **Das ewige Licht vor dem Allerheiligsten in Preying opfert:**

Vom 04.03. bis 31.03.	Maria Friedl f. verstorbene Angehörige
-----------------------	--

# *TERMINE.... TERMINE.... TERMINE*

---

## *Termine der Erstkommunionkinder*

---

**Montag, 04.03. 6. Weggottesdienst „Jesus - Ein Schatz in meiner Hand“**  
Haus i. Wald: 15.30 Uhr, Preying: 17.00 Uhr

**Montag, 18.03. 7. Weggottesdienst „Ich bleibe Jesu Freund“**  
Haus i. Wald: 15.30 Uhr, Preying: 17.00 Uhr

Im **Jahr des Glaubens** wollen wir uns bemühen, die **Heilige Woche von Leiden und Sterben Jesu** mit allen Sinnen besonders schön zu gestalten und zu feiern:

**Sonntag, 24.03. Preying: 8.00 Uhr am Schulhof - Palmprozession**

**Haus: 10.00 Uhr Palmprozession** um die Kirche mit echtem Esel. Nach dem Gottesdienst ist ein großer Osterbasar im Pfarrheim (Hier gibt es die Möglichkeit, Geschenke für die Erstkommunion zu erwerben, ebenso Osterschmuck und Ostergeschenke.

**Donn., 28.03. 18.00 Uhr Haus, 20.00 Uhr Preying:**  
Feier des Letzten Abendmahles mit Segnung der erworbenen Hausaltäre.  
Die Ministranten gestalten den Gottesdienst

**Freitag, 29.03. 13.00 Uhr Haus, 15.00 Uhr Preying**  
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi mit paarweiser Kreuzverehrung durch die Kinder und Jugendlichen.  
Der Kreuzverehrungsgang wird im Religionsunterricht vor den Osterferien geübt.

**Samstag, 30.03. 20.00 Uhr Preying, 22.00 Uhr Haus i. Wald:**  
Feier der Osternacht mit österlicher Speisensegnung (Die Kinder stellen zuhause ein Speisenkörbchen zusammen. Das Körbchen erhalten sie vor den Osterferien im Religionsunterricht. Wenn das Körbchen wieder leer ist, wird es ein zweites Mal bei der Fronleichnamsprozession gebraucht.

# *TERMINE.... TERMINE.... TERMINE*

---

## *Termine der Firmlinge*

---

- Freitag, 01.03. Preying Pfarrheim 15.30 bis 16.30 Uhr:**  
**2. Praxisteil:** Jeder gestaltet auf einem Leinwandquadrat eine Aussage des Glaubensbekenntnisses zum Mitnehmen. Danach fragen wir uns gegenseitig das Glaubensbekenntnis auswendig ab.
- Sonntag, 10.03. Haus i. Wald 10.00 bis 13.00 Uhr: 3. Katechese:**  
„Wie wir die christlichen Mysterien feiern“
- Freitag, 15.03. Preying Pfarrkirche 18.00 bis 19.15 Uhr:**  
**3. Praxisteil:** Bußgottesdienst mit Einzellossprechung
- Die Feier der Heiligen Woche vom Leiden und Sterben Jesu feiern die Firmlinge jeweils in ihrer Heimatpfarrei:**
- Sonntag, 24.03. 8.00 Uhr Preying: Palmprozession und Gottesdienst**  
**10.00 Uhr Haus i. Wald: Palmprozession und Gottesdienst**
- Donn., 28.03. 18.00 Uhr Haus i. Wald: Feier des Letzten Abendmahles mit Ministrantenaufnahme und Verabschiedung unserer Oberministranten Florian Weilermann und Stefan Eggersdorfer**  
**20.00 Uhr Preying: Feier des Letzten Abendmahles mit Fußwaschung der Firmlinge**
- Freitag, 29.03. 13.00 Uhr Haus i. Wald: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi mit paarweiser Kreuzverehrung**  
**15.00 Uhr Preying: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi mit paarweiser Kreuzverehrung**
- Samstag, 30.03. 20.00 Uhr Preying: Feier der Osternacht mit österlicher Speisensegnung**  
**22.00 Uhr Haus i. Wald: Feier der Osternacht mit österlicher Speisensegnung**

# *TERMINE.... TERMINE.... TERMINE*

---

## *Termine der Pfarrei Haus*

---

**Donnerstag, 07.03.2013** 20.00 Uhr **Kirchenverwaltungssitzung  
mit Architektin Engel**

**Freitag, 08.03.2013** 19.30 Uhr **Kapellenverein Haselbach**

**Dienstag, 12.03.2013** 20.00 Uhr **PGR-Sitzung**

### ***Seniorenclub Haus i. Wald***

**Dienstag, 19. März, Josefitag, 13.30 Uhr**

**Bußgottesdienst in der Herz-Jesu-Pfarrkirche, anschließend  
Fastensuppen-Essen im Lokal Eibl.**

### ***Kindergarten Hl. Familie Haus:***

Mit dem Aschermittwoch hat auch bei uns im Kindergarten die Fastenzeit Einzug gehalten. Gemeinsam mit den Kindern haben wir Wege erarbeitet, wie jedes Kind "fasten" kann. In dieser Fastenzeit, der Zeit vor Ostern, setzen wir uns verstärkt mit dem Leben und Wirken Jesu auseinander, hören Wundergeschichten und betrachten in kindgerechter Weise den Kreuzweg Jesu.

Die **interne Osterfeier** des Kindergartens findet am **Freitag, den 22.3.2013** statt.

Am **Osterbasar am Sonntag, den 24.03.2013**, verkaufen wir **kleine Geschenke zur Frühlings- und Osterzeit**.

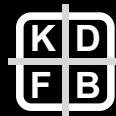
Mit dem Ende des Winters und dem Erwachen der Natur im Frühling setzen wir im März zusätzliche Schwerpunkte in unserer Arbeit mit den Kindern.

Am **Montag, den 4.3.2013** findet in Zusammenarbeit mit der Grundschule Haus für die Eltern der Vorschulkinder in diesem und nächsten Jahr ein **Elternabend zum Thema "Schulfähigkeit und flexible Grundschule"** statt.

**Vielen Dank der Fa. AMF für die Spende von 400,00 € und der Firma Hable für ein BMW-Bobbycar!**



**Info des Kath. Frauenbundes  
Zweigverein Haus im Wald**



**Donnerstag, 14. März**

**Landfrauentag in Niederalteich.** *Thema: Warum immer ich? Geben und Nehmen im gleichen Maß."*

Es haben sich 27 Frauen angemeldet. Abfahrt ist um 8.10 Uhr bei der Kirche. (Abfahrt um 8.00 Uhr von Grafenau nach Haus i. Wald)

**Montag 18. März**

**Begegnungsgottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche**  
Anschließend Frühstück im Pfarrheim

**Samstag 23. März**

**38. Jahreshauptversammlung um 14.00 Uhr im Gasthaus Eibl.**

Berichte und Ehrungen wie jedes Jahr.

Alle neuen Mitglieder werden mit einer Rose begrüßt!

Marianne verwöhnt uns wieder mit leckeren Kuchen und Torten.

**Herzliche Einladung von der Vorstandschaft an alle Mitglieder.**

**Samstag, 30. März und Sonntag, 31. März**

**Karsamstag und Ostersonntag**

Wir verteilen nach dem Gottesdienst an alle Kirchenbesucher geweihte Ostereier.

***Die Vorstandschaft bedankt sich noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern und Helferinnen, die uns beim Weiberball so großartig unterstützt haben, so dass der Abend wieder zu einem Erfolg werden konnte.***

***Herzlichen dank auch den vielen Ballbesuchern mit den anspruchsvollen und tollen Masken.***

# *TERMINE.... TERMINE.... TERMINE*

---

## **Programm der Mutter-Kind-Gruppe:**

**Kontakt:** Bullik Sandra Tel.: 08555-407284  
Angerer Juliane Tel.: 08555/406189  
Biebl Ramona Tel.: 08555/406056

**Treffpunkt:** **Dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim**

### **Programm März:**

- Di, 05. März **09.00 Uhr im Gruppenraum/Pfarrheim**  
Sing- und Fingerspiele
- So, 10. März **10.00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrheim**
- Di, 12. März **09.00 Uhr im Gruppenraum/Pfarrheim**  
Wir basteln für Ostern (Bitte Osternest mitbringen)
- Di, 19. März **09.00 Uhr im Gruppenraum/Pfarrheim**  
Der Osterhase hoppelt bei uns vorbei
- 25.03. - 05.04.: **Die MUKI-Gruppe macht Ferien.**

*Wir wünschen Euch ein frohes und gesegnetes Osterfest  
und sehen uns am 09.04. wieder.*

Sandra, Juliane und Ramona

---

## *Termine der Vereine Haus*

---

- Donn. 14.03. 19.00 Uhr **SV Haus:** Jahresversammlung des Fördervereins  
Jugend + Sport im Gasthaus Streifinger
- Sa. 16.03. 13.30 Uhr **VDK Haus:** Kaffeefahrt nach Höhenbrunn,  
**Abfahrt 13.30 Uhr** Parkplatz Dittrich u. Greipl
- So. 17.03. 14.00 Uhr **Musik- u. Heimatverein:** Generalversammlung  
im Vereinsheim
- Sa. 23.03. 19.00 Uhr **SV:** Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen  
im Vereinsheim
- So. 31.03. 20.00 Uhr **Musik- u. Heimatverein:** Osterkonzert in der  
Halle

# *TERMINE.... TERMINE.... TERMINE*

---

## *Termine der Pfarrei Preying*

---

<b>Samstag, 02.03.</b>	9.30 Uhr: <b>Ministrantenstunde</b>
<b>Dienstag, 27.03.</b>	20.00 Uhr: <b>Kirchenverwaltungssitzung</b>
<b>Mittwoch, 03.04.</b>	18.30 Uhr: <b>KJG-Generalversammlung</b> im Gemeindehaus

## **SACHAUSSCHUSS EHE UND FAMILIE**

### **Kindergottesdienst**

Am Sonntag, 3. März feiern wir um 8.30 Uhr einen Kindergottesdienst im Pfarrheim. Danach laden wir zu einem gemütlichen Frühstück ein! Dabei möchten wir auch unser neues Jahresprogramm vorstellen. Herzliche Einladung dazu!

### **Osterbasar**

Am Palmsonntag, den 24. März veranstaltet der Sachausschuss Ehe und Familie wieder einen Osterbasar nach dem Gottesdienst. Osterkränze, Blumenkörchen und verschiedene Osterbasteleien werden angeboten. Auch Kuchen und Torten zum Mitnehmen werden verkauft! Der Erlös geht an einen guten Zweck!

## **Seniorenclub Preying**

### **Mittwoch, 13.03.13**

**13.00 Uhr Bußgottesdienst in der Pfarrkirche**  
anschl. Fastensuppen-Essen im Pfarrsaal

### **Ostermontag, 01.04.13**

**Wir gehen ins Theater.** Das Stück heißt: „Wer nicht hören will, muss fühlen.“ Beginn: 19.30 Uhr

Der nächste Pfarrbrief erscheint am **31. März 2013**  
Einzahlungen von Messen und Meldungen müssen bis  
**Montag, 25. März 2013** abgegeben werden!



## KATHOLISCHER FRAUENBUND PREYING



### **Weltgebetstag**

**Am Freitag, 01. März** feiern wir um 18.00 Uhr den Weltgebetstag in unserer Pfarrkirche. Das Motto lautet: „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“.

Die Texte und Lieder stammen dieses Jahr aus Frankreich.

Herzlichen Dank im voraus dem Frauenbund-Chor unter der Leitung von Christine Dietz!

### **Kreuzweg**

**Am Sonntag, 10. März** beten wir um 14.00 Uhr in unserer Pfarrkirche den Kreuzweg. Anschließend treffen wir uns im Pfarrheim zu Kaffee und Kuchen.

### **Tischschmuck zu Ostern**

**Am Freitag, 22. März** basteln wir um 19.00 Uhr im Pfarrheim Tischschmuck zu Ostern. Herzliche Einladung!

## **KJG Preying and friends e.V.**



### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Mittwoch, 3. April 2013 um 18:30 Uhr im Gruppenraum der KJG Preying

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Berichte aus den Gruppen
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahl einer neuen Vorstandschaft
7. Grußworte der Ehrengäste
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

***Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen***

Michaela Flattenhutter und Julia Bogner (1. und 2. Vorstand)



# *TERMINE.... TERMINE.... TERMINE*

---

**Zukunft braucht Menschlichkeit.**

SOZIALVERBAND

**VdK**

BAYERN



**Ortsverband Preying**

## **Voranzeige! Tagesfahrt zum Landtag nach München.**

Auf Einladung des Landtages veranstalten die VDK Ortsverbände Preying und Saldenburg für Ihre Mitglieder mit Begleitung, am Mittwoch, 15. Mai 2013 eine Fahrt zum Landtag nach München.

Die Fahrt ist kostenlos und beschränkt sich auf max.48 Teilnehmer.

Auch Nichtmitglieder sind zu der Fahrt herzlich eingeladen. Bitte anmelden!

Da aus organisatorischen Gründen die Teilnehmer bis Anfang April beim Landtag gemeldet sein müssen, bitten wir um baldige Anmeldung. Das genaue Programm wird den Teilnehmern rechtzeitig mit der Einladung zur Fahrt, mitgeteilt. Es wird bestimmt ein schöner, interessanter Tag!

Anmeldungen für Saldenburg: Ascher Peter, Telefon 09907 486

Anmeldungen für Preying: Veit Josef, Telefon 08504 8428

Messeklinger Josef, 08504 1897

---

## *Sonstige Veranstaltungen*

---

### **Einladung zum Informationsabend**

**am Dienstag, den 05.03.2013 um 19.00 Uhr**

im Wohn- und Pflegezentrum St. Marien

Dreiburgenstr. 26, 94104 Tittling

**Thema: „Vorsorge treffen“**

**Patientenverfügung - Betreuungsvollmacht - Vorsorgevollmacht**

Referenten:

Frau Sabine Scholz

Allgemein/Palliativmedizin

Vorsorgeberater des Hospizvereins im Landkreis Freyung-Grafenau

# *VERGELTS GOTT*

---

## **Spenden für Kirchenrenovierung Haus**

<b>Einzelspende anonym</b>	<b>300,00 €</b>
<b>Spenden Februar 2013</b>	<b>140,00 €</b>

## **Sonstige Spenden**

<b>Spenden für Kirche Haus</b>	<b>50,00 €</b>
--------------------------------	----------------

## **Spenden für Kirche Preying**

<b>Pfarrer Erwin Jandl f. Brigidasteinkreuz am Meditationsweg</b>	<b>1.000,00 €</b>
---	-------------------

***Herzlichen Dank an alle Spender und Helfer!***

**Herzlichen Dank für die schöne Geburtstagsfeier am 05.02.2013:  
Ich habe mich sehr gefreut, dass so viele zur Geburtstagsmesse  
nach Preying gekommen sind und sich sogar Urlaub genommen  
haben. Für mich als Priester ist die Feier der Hl. Messe die Mitte  
meines Lebens.**

**Lieben Dank möchte ich auch sagen für die vielen Geschenke und  
Kuchenspenden.**

**Bei den telefonischen Anrufern und allen, die eine SMS  
geschrieben haben, muss ich mich entschuldigen, dass ich nicht  
antworten konnte. Die Speicherkapazität meines Handys war am  
Ende, so konnte bei mir keine SMS eingehen.**

**Trotzdem ein: „Herzliches Vergelt` s Gott!“**

**Euer Pfarrer Erwin Jandl**



# Theatergruppe Preying

gegr. 1991

**„Wer nicht hören will,  
muss fühlen“**

Ein lustiger Dreiakter von Beate Irmisch

## **Aufführungen:**

Freitag,	22. März 2013
Samstag,	23. März 2013
Sonntag,	24. März 2013
Ostersonntag,	31. März 2013
Ostermontag,	01. April 2013
Freitag,	05. April 2013
Beginn:	jeweils 19.30 Uhr

## **Nachmittagsvorstellung:**

Samstag,	06. April 2013
Beginn:	15.00 Uhr

In der alten Schulturnhalle in Preying

Erwachsene:	7,00 €
Kinder bis 12 Jahre:	4,00 €

Kartenvorverkauf: Brigitte Rabbauer  
Tel. 08504/2418

# PFARRBRIEF

**Herausgeber:** Pfarrverband Preying,  
Leitung: Pfr. Erwin Jandl, Tel. 0171/ 6132397, Fax: 08504/ 955963

**Pfarrbriefteam:** Hutterer Josef (Zusammenstellung)  
Wirkert Evi (Gottesdienstanzeiger, Termine)

**Pfarrbüro:** Haus i. Wald, Hofmark 6, 94481 Grafenau,  
Tel. 08555/556, Fax. 08555/406627  
E-mail: [Pfarramt.haus.wald@bistum-passau.de](mailto:Pfarramt.haus.wald@bistum-passau.de)  
Bürozeiten: Montag, 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag, 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Preying, Brigidastraße 21, 94163 Saldenburg,  
Tel. 08504/ 3400, Fax. 08504/ 955963  
Bürozeiten: Dienstag, 09.00 - 12.00 Uhr

## **Ansprechpartner in den Pfarreien:**

**Preying:** Kirchenpfleger: Veit Josef, Tel. 08504/8428  
PGR-Vorsitzender: Groß Reinhard, 08504/4950

**Haus i. Wald:** Kirchenpfleger: Gigl Albin, Tel. 08555/1899  
PGR-Vorsitzende: Angerer Helga, Tel. 08555/1799